

Schlachtungen

März 2023

Impressum

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen bei Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst zur Verfügung:

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-7070

E-Mail: info@statistik.gv.at

Fax: +43 1 711 28-7728

Herausgeberin und Herstellerin

STATISTIK AUSTRIA

Bundesanstalt Statistik Österreich

Guglgasse 13

1110 Wien

Für den Inhalt verantwortlich

Direktion Raumwirtschaft

Land- und Forstwirtschaft, VIS

E-Mail: tiere@statistik.gv.at

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2023

Schlachtungen im März 2023

Methodische Hinweise

Die vorliegende Statistik informiert über die Anzahl der Schlachtungen (untersucht/davon tauglich; nicht untersucht) und das Schlachtgewicht der im Inland geschlachteten Nutztiere in- und ausländischer Herkunft.

Ihr zugrunde liegen Daten des Verbrauchergesundheitsinformationssystems (VIS), der Veterinärverwaltung Kärnten (untersuchte/davon taugliche Schlachtungen) sowie der Österreichischen Fleischkontrolle (ÖFK; Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen). Die Anzahl der nicht untersuchten Schlachtungen von Schweinen beruht auf Ergebnissen die im Rahmen einer alljährlich stattfindenden, statistischen Erhebung anfallen ("Allgemeine Viehzählung"); jene von Schafen und Ziegen (inkl. zugehöriger Schlachtgewichte) auf jährlichen Modellrechnungen in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörse (ÖSZB). Ergebnisse zu Schlachtgewichten von Einhufern basieren auf seitens der zuständigen Fachbeirats-Arbeitsgruppe seit 2004 fixierten Durchschnittsgewichten.

Die Anzahl der zum menschlichen Verzehr geeigneten Schlachtungen an Schweinen, Schafen und Ziegen (Tabelle 8) ergibt sich aus der Summe der tauglichen (Tabelle 4) und nicht untersuchten (Tabelle 7) Schlachtungen.

Die Ergebnisse zum Geflügel basieren auf einer monatlichen Befragung aller Geflügelschlachthöfe mit mindestens 5 000 Geflügelschlachtungen im Kalenderjahr. Daten aus kleineren Einheiten oder zu nicht untersuchten Geflügelschlachtungen sind nicht verfügbar.

**Tabelle 1 Untersuchte Schlachtungen im März 2023,
Anzahl Einhufer, Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen in Stück**

Bundesland	Einhufer	Rinder	Schweine	Schafe	Ziegen
Burgenland	-	130	3 677	73	2
Kärnten	3	3 700	11 654	816	42
Niederösterreich	-	13 456	74 498	7 716	453
Oberösterreich	22	19 052	155 885	3 088	707
Salzburg	3	9 127	2 624	1 088	159
Steiermark	4	9 481	178 673	1 664	25
Tirol	2	2 792	1 994	3 005	439
Vorarlberg	2	1 422	756	981	134
Wien	-	29	177	69	49
März 2023	36	59 189	429 938	18 500	2 010
März 2022	22	58 416	436 053	14 825	1 139
%-Veränderung	63,6	1,3	-1,4	24,8	76,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 2 Untersuchte Schlachtungen im März 2023,
Anzahl Kälber unter 8 Monaten und Jungrinder unter 1 Jahr in Stück**

Bundesland	Kälber unter 8 Monaten			Jungrinder unter 1 Jahr		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Burgenland	4	2	6	2	-	2
Kärnten	398	223	621	-	-	-
Niederösterreich	178	102	280	178	150	328
Oberösterreich	618	412	1 030	227	200	427
Salzburg	321	219	540	74	116	190
Steiermark	512	540	1 052	192	190	382
Tirol	937	260	1 197	75	50	125
Vorarlberg	656	165	821	31	19	50
Wien	4	8	12	-	-	-
März 2023	3 628	1 931	5 559	779	725	1 504
März 2022	3 544	1 989	5 533	777	792	1 569
%-Veränderung	2,4	-2,9	0,5	0,3	-8,5	-4,1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 3 Untersuchte Schlachtungen im März 2023,
Anzahl Rinder 1 Jahr und älter in Stück**

Bundesland	Rinder 1 Jahr und älter				insgesamt
	Stiere	Ochsen	Kalbinnen	Kühe	
Burgenland	64	3	32	23	122
Kärnten	808	373	753	1 145	3 079
Niederösterreich	6 348	454	2 530	3 516	12 848
Oberösterreich	9 203	938	3 149	4 305	17 595
Salzburg	2 378	970	1 668	3 381	8 397
Steiermark	2 748	957	1 699	2 643	8 047
Tirol	243	272	356	599	1 470
Vorarlberg	142	76	162	171	551
Wien	15	-	2	-	17
März 2023	21 949	4 043	10 351	15 783	52 126
März 2022	20 671	4 011	10 177	16 455	51 314
%-Veränderung	6,2	0,8	1,7	-4,1	1,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 4 Taugliche Schlachtungen im März 2023,
Anzahl Einhufer, Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen in Stück**

Bundesland	Einhufer	Rinder	Schweine	Schafe	Ziegen
Burgenland	-	130	3 664	73	2
Kärnten	3	3 699	11 637	816	42
Niederösterreich	-	13 413	74 255	7 712	297
Oberösterreich	22	18 993	155 635	3 086	707
Salzburg	3	9 102	2 618	1 088	159
Steiermark	4	9 455	178 351	1 663	25
Tirol	2	2 781	1 993	3 004	433
Vorarlberg	2	1 422	756	980	134
Wien	-	29	177	69	49
März 2023	36	59 024	429 086	18 491	1 848
März 2022	22	58 259	435 196	14 818	992
%-Veränderung	63,6	1,3	-1,4	24,8	86,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 5 Taugliche Schlachtungen im März 2023,
Anzahl Kälber unter 8 Monaten und Jungrinder unter 1 Jahr in Stück**

Bundesland	Kälber unter 8 Monaten			Jungrinder unter 1 Jahr		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Burgenland	4	2	6	2	-	2
Kärnten	398	223	621	-	-	-
Niederösterreich	176	99	275	175	149	324
Oberösterreich	611	411	1 022	225	200	425
Salzburg	320	219	539	74	116	190
Steiermark	511	540	1 051	191	190	381
Tirol	935	260	1 195	75	50	125
Vorarlberg	656	165	821	31	19	50
Wien	4	8	12	-	-	-
März 2023	3 615	1 927	5 542	773	724	1 497
März 2022	3 538	1 986	5 524	775	787	1 562
%-Veränderung	2,2	-3,0	0,3	-0,3	-8,0	-4,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 6 Taugliche Schlachtungen im März 2023,
Anzahl Rinder 1 Jahr und älter in Stück**

Bundesland	Rinder 1 Jahr und älter				
	Stiere	Ochsen	Kalbinnen	Kühe	insgesamt
Burgenland	64	3	32	23	122
Kärnten	808	373	753	1 144	3 078
Niederösterreich	6 338	454	2 527	3 495	12 814
Oberösterreich	9 196	937	3 146	4 267	17 546
Salzburg	2 378	970	1 668	3 357	8 373
Steiermark	2 747	957	1 695	2 624	8 023
Tirol	242	272	356	591	1 461
Vorarlberg	142	76	162	171	551
Wien	15	-	2	-	17
März 2023	21 930	4 042	10 341	15 672	51 985
März 2022	20 639	4 009	10 163	16 362	51 173
%-Veränderung	6,3	0,8	1,8	-4,2	1,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 7 Nicht untersuchte Schlachtungen im März 2023,
Anzahl Schweine, Schafe und Ziegen in Stück**

Kategorie	Schweine	Schafe	Ziegen
Nicht untersuchte Schlachtungen	1 711	17 238	9 475

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 8 Zum menschlichen Verzehr geeignete Schlachtungen im März 2023,
Anzahl in Stück und Schlachtgewicht (kalt) in Kilogramm**

Kategorie	Schlachtungen	Schlachtgewichte
Einhufer	36	9 075
Kälber	5 542	550 724
Jungrinder	1 497	348 593
Stiere	21 930	8 671 424
Ochsen	4 042	1 466 812
Kalbinnen	10 341	3 266 997
Kühe	15 672	5 298 601
Rinder insgesamt	59 024	19 603 151
Schweine	430 797	42 187 546
Schafe	35 729	737 231
Ziegen	11 323	112 415

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schlachtungsstatistik.

**Tabelle 9 Geflügelschlachtungen im März 2023,
Anzahl in Stück und Gewicht nach Herrichtungsform in Kilogramm**

Schlachtungen	Gerupfte und entdärmt Ware	Bratfertige Ware mit Innereien	Bratfertige Ware ohne Innereien	Teile	Fleisch ohne Knochen	Gewicht insgesamt
8 920 827	8 230	2 661 384	3 061 686	6 503 597	1 492 555	13 727 452

Q: STATISTIK AUSTRIA, Geflügelproduktion. – Aus Datenschutzgründen können Ergebnisse zu einzelnen Geflügelarten (Hühner, Enten, Gänse, Truthühner und Perlhühner) sowie Bundesländern nicht veröffentlicht werden.